



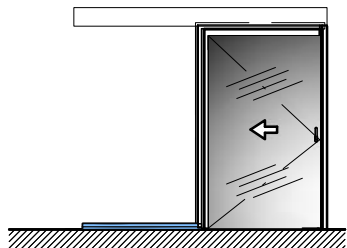
Typ: FAT TOS EI30 1-flg

VKF-Nr. 22'533

FAT TOS EI30 1-flg vollwandig

Brandklasse **EI30**

System Ausführung im System FAT-Profilstahlrohre. Abschluss rauch- und feuerhemmend EI30, gemäss Vorschriften hinsichtlich Rauch- und Feuerwiderstand, Ausdehnungsmöglichkeiten und Beschlägen. Das komplette, systemgeprüfte EI30-Schiebetürprogramm zeichnet sich durch eine geräuscharme und leichte Bedienung aus. Spezielle Mittel- und Klauendichtungen gewährleisten hohe Sicherheit im Brandfall.



Bezeichnung 1-flüglige automatische EI30 Brandschutz-Schiebetür mit integrierter Fluchtweg-Drehflügeltür aus Stahlrohrprofilen. Beide Fluchtrichtungen möglich (Swing-OUT und Swing-IN). Schiebeflügel wird durch eine seitliche (Durchgang schwellenlos) CNS-Führungsschiene geführt. Die 1-flüglige EI30-Schiebetür kann in FAT-Trennwand-Systeme eingebaut werden. Anschlüsse an MBW und LBW sind geprüft und zugelassen.

Konstruktion FAT-Profilsystem für flächenbündige und flammendichte EI30/EI60-Brandschutz-Abschlüsse. Schiebe-, Drehflügel-, und Trennwand-Konstruktionen in FAT-Profilstahlrohren, Bautiefe 55mm, in Kombination mit EI30-Brandschutz FAT-Einlege-Kernprofilen. Beidseitig (an Wand und Flügel), umlaufende und ineinander greifende Stahl-Kralleprofile mit verdeckt integrierten Brandschutzlaminatstreifen. Fluchttür vollwandig aus 2.0mm Stahlblech beidseitig, dazwischen Brandschutz-Dämmplatten. Keine Verschraubungen oder Nuten sichtbar. Der vertikale Zulauf beim Anschlagpfosten, ist mit einer schwer entflammaren FAT-Mitteldichtung und mit Brandschutzlaminatstreifen ausgestattet.

Bodenführung Seitliche Bodenführung, 1-teilig, besteht aus einer geschliffenen CNS-Führungsschiene (geschliffen Korn 220). Die CNS-Führungsschiene wird seitlich an Wand oder an Seitenteil verschraubt. Der Schiebeflügel wird durch einen örtlichen PVC-Führungsklotz in der seitlichen CNS-Führungsschiene geführt. Der Durchgangsbereich ist schwellenlos und es müssen keine Aussparungen im Boden vorgesehen werden.

Verriegelung Im Bereich des Flügelanschlags übernehmen die eingebauten Verriegelungsstangen (oben) im Normal- und Brandfall die Verriegelung des Flucht-Drehflügels. Im Brandfall verschliessen die FAT-Bolzenverriegelungen (thermische Auslösung bei ca. 60°C). Die horizontalen FAT-Bolzenverriegelungen (beim Treibriegelschloss) wie auch die vertikale Verriegelung (von Sockelprofil in CNS-Bodenschliessblech) werden durch betätigen des TOS-Drückers zurückgezogen.

Beschläge FAT-Treibriegelschloss mit Verriegelungsstangen, FAT-Bolzenverriegelung horizontal (2 Stück) und vertikal (1 Stück), CNS-Bodenschliessblech, Türüberwachungskontakt, Schaltschloss, Anschweissbandrollen, Chromstahl TOS-Drücker mit Rosette, Rückhaltebolzen, Türschliesser aufgesetzt. Optional Elektrotüröffner (ELT) 24V mit Rückmeldung und Einfallenschloss mit Schliessblech.

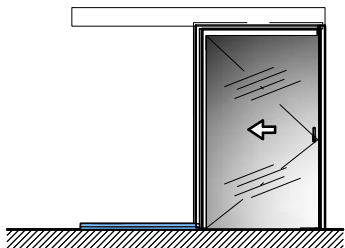
Antrieb Brandfallgesteuerter Brandschutzantrieb, ausgerüstet mit eingebautem Akku für Notbetrieb. Öffnen durch Radar oder separater Bedientaste, Steuerung durch Antriebslieferanten.



Typ: FAT TOS EI30 1-flg

VKF-Nr. 22'533

FAT TOS EI30 1-flg vollwandig



Normalbetrieb - Funktion	Schiebeelement wird durch Antrieb automatisch geöffnet und geschlossen. Bei Standard-Ausführung kann die Flucht-Drehflügeltür jederzeit (auch im Nacht-Modus) geöffnet werden. Bei Betätigung des TOS-Drückers stellt der Antrieb in den Leerlauf um. Mit zusätzlichem ELT kann die Flucht-Drehflügeltür bei normalem Betrieb und im Nacht-Modus blockiert werden. Mit Hilfe der Rückmeldung vom ELT, kann der Fluchtweg zusätzlich überwacht werden.
Brandfall	Beim Brandalarm oder Stromausfall schliesst der Schiebeflügel automatisch über den elektrischen Notbetrieb (Akku), alle Bedienelemente des automatischen Antriebs werden ausser Funktion gesetzt und die Schiebebewegung wird durch die Verriegelung des Antriebs blockiert.
Fluchtweg	Der integrierte Drehflügel kann als Fluchtweg-Öffnung durch den TOS-Drücker (innen zwingend, aussen abhängig vom Interventionsweg ohne TOS-Drücker ausführbar) aufgestossen werden. Der Fluchtweg ist zur jederzeit gewährleistet. Optional kann der Fluchtweg mit ELT abgesichert werden (um unbefugten den Eintritt zu versperren), dann wird der Fluchtweg nur bei Brandalarm oder Stromausfall freigegeben. Der Türschliesser führt zu einer sofortigen und kontrollierten Schliessung des Flucht-Drehflügels herbei.
Türmechanik	Türflügelaufhängungen, Laufwagenmechanik, Antriebs-Mechanik und -Abdeckungen, Tür -Elektronik, -Sensorik und -Steuerung etc. durch Antriebslieferant.
Flügel/Panel	Schiebeflügel bestehend aus beidseitig 2.0mm Stahlblech, dazwischen Brandschutz-Dämmplatte FPI 700. Auf der Flügeloberfläche sind keine Verschraubungen oder Nuten sichtbar. Bautiefe 59mm.

Zulassungsgrössen

Schiebetür

LBmax	1'600mm	Lichte Durchgangsbreite im Normalbetrieb (=Mauerlicht)
LHmax	2'500mm	Lichte Durchgangshöhe im Normalbetrieb (=Mauerlicht)
DG Fluchtweg	1'512mm	Lichte Durchgangshöhe im Brandfall (=Fluchtweg)
DG Fluchtweg	2'429mm	Lichte Durchgangshöhe im Brandfall (=Fluchtweg)

Elementgrössen Elementgrössen sind auf die geprüften Masse Bmax und Hmax beschränkt.
Darüber hinaus gehende Elementvergrösserungen bedürfen einer Einzelzulassung durch die zuständigen Behörden (Feuerpolizei, bzw. Kantonale Gebäudeversicherungen).

Übergrossen Es ist zu beachten, dass bei Überschreiten der geprüften Masse die statischen Beanspruchungen der Konstruktion durch den Verarbeiter eigenverantwortlich überprüft werden müssen.



Typ: FAT TOS EI30 1-flg

VKF-Nr. 22'533

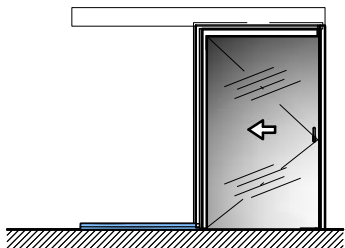
FAT TOS EI30 1-flg vollwandig

Ausschreibungstext - Typ: FAT TOS EI30 1-flg

FAT TOS-Schiebetür EI30 1-flg, vollwandig - mit seitlicher CNS-Bodenführung

Schiebeflügel in FAT-Profilstahlrohrrahmen-Konstruktion, mit eingesetzter EI30-Paneelfüllung und aufgeschweissten Stahlblechen. Türblatt flächenbündig, ohne Nuten und ohne Verschraubungen. FAT EI30 Brandschutz-Schiebetür mit integrierter Fluchtweg-Drehflügeltür, beide Fluchtrichtungen (Swing-OUT und Swing-IN) möglich. Fluchtweg kann überwacht und/oder bei Normalbetrieb blockiert werden. Umlaufende, beidseitige Systemklauenprofile mit Brandschutzlaminatstreifen. Schwer entflammbare, überlappende Mitteldichtung. Seitliche CNS-Führungsschiene.

Montage der FAT EI30 Brandschutz-Schiebetüre an MBW oder LBW zugelassen. Aufhängung des Schiebeflügels an Laufwagen mittels Stahl-Halfenschiene oder speziellem Aluminium-Profil.



Brandklasse	EI30
System	FAT Profilsystem für flächenbündige, rauch- und flammendichte Schiebetüren EI30. Stahlprofilsystem mit einer Bautiefe von 55mm. VKF geprüftes System.
Oberfläche	Einbrennlackiert nach RAL oder NCS
Funktion	Automatische Schiebetür, Türöffnung mittels Radar und Brandfallsteuerung, beides durch Antriebssteuerung gewährleistet.
Beschläge	FAT-Treibriegelschloss, Verriegelungsstangen, FAT-Bolzenverriegelung, Riegelschaltkontakt, Schaltschloss, Anschweissbandrollen, CNS TOS-Drücker mit Rosette, Rückhaltebolzen, Türschliesser aufgesetzt. Optional Elektrotüröffner (ELT) 24V mit Rückmeldung + Einfallenschloss mit Schliessblech.
Führung	Seitliche CNS-Bodenführung, geschliffen Korn 220
Flügel/Paneel	Beidseitig 2.0mm Stahlblech, dazwischen Brandschutzplatte FPI 700
Grössen	Total Durchgang Schiebetür, LB x LH xmm